

Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit dem IHK-Adressservice gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Adressbestellung (Adressselektionen).

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Trier,
Herzogenbuscher Str. 12,
54292 Trier
Telefon: +49 651 97 77 0
Fax: +49 651 97 77 150
E-Mail: service@trier.ihk.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten der IHK Trier erreichen Sie unter:
Reinhard Neises
Datenschutzbeauftragter der IHK Trier
Industrie- und Handelskammer Trier,
Herzogenbuscher Str. 12,
54292 Trier

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um Ihre Bestellung prüfen und bearbeiten zu können. Bezogen auf Ihre Adressbestellung ist Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ein Vertrag bzw. Ihre Angebotsanfrage. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag bzw. Vorvertrag) verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Adressweitergabe ist § 9 Abs. 4 IHK-Gesetz (bezogen auf die Adressdaten des eigenen IHK-Bezirks). Eine Übermittlung an nichtöffentliche Stellen ist danach nur möglich, sofern die Empfänger die bestellten Unternehmensdaten zur Förderung von Geschäftsabschlüssen oder zu sonstigen dem Wirtschaftszweck dienenden Zwecke verarbeiten möchten.

Ihre Daten aus dem Bestellformular werden auch zur Zahlungsabwicklung verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Auf Anfrage von betroffenen Unternehmen, deren Adressdaten sie bestellt haben.
- die Finanzbuchhaltung innerhalb der IHK zur Zahlungsabwicklung

Unsere Dienstleister für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Vorschriften, bezogen auf Geschäftsbriefe nach sechs Jahren, bezogen auf steuerrelevante Unterlagen nach zehn Jahren.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben).

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Dieter Kugelmann

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 208-2449

Telefax: +49 (0) 6131 208-2497

Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten und den Verwendungszweck anzugeben. Nur so kann die IHK Ihre Anfrage prüfen und bearbeiten.